

Pädagogik und Fachdidaktik für LehrerInnen

Naturwissenschaften

Mathematik

Deutsch

Englisch



Universitätslehrgänge ab Wintersemester 2019/20

<http://pfl.aau.at>

Das Ziel, Grundkompetenzen von Schülerinnen nachhaltig zu verbessern, steht im Fokus der Bildungspolitik. Immer größere Bedeutung kommt dabei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht im Bereich der Fachdidaktik und Kompetenzorientierung zu.

Dazu bedarf es österreichweit an fachdidaktisch qualifizierten BeraterInnen, die fachbezogene Prozesse im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung zur Stärkung der Grundkompetenzen und kompetenzorientiertem Unterricht professionell begleiten können.

Ausbildungslehrgänge:

Zur Ausbildung solcher BeraterInnen bieten die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt gemeinsam mit der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule in Kooperation mit weiteren Partnerinstitutionen folgende *Universitätslehrgänge* an:

- Pädagogik und Fachdidaktik für LehrerInnen – PFL Deutsch
- Pädagogik und Fachdidaktik für LehrerInnen – PFL Englisch
- Pädagogik und Fachdidaktik für LehrerInnen – PFL Mathematik
- Pädagogik und Fachdidaktik für LehrerInnen – PFL Naturwissenschaften

Zielgruppe:

Die Lehrgänge richten sich an Personen, die

- an Pädagogischen Hochschulen in der Lehre der Aus-, Fort- und Weiterbildung arbeiten,
- als ReferentInnen und Lehrbeauftragte in der LehrerInnenbildung (Aus-, Fort-

und Weiterbildung) tätig sind (z.B. SchulentwicklungsberaterInnen, ProzessbegleiterInnen, RückmeldemoderatorInnen, etc.),

- an Schulen in bestimmten Funktionen tätig sind (wie z.B. LerndesignerInnen, AusbildungslehrerInnen, MentorInnen, FachkoordinatorInnen, etc.).

Qualifikationsprofil:

Die AbsolventInnen sind qualifiziert, als BeraterInnen sowohl im Bereich einer fachbezogenen Unterrichts- und Schulentwicklung als auch im Bereich unterschiedlicher Qualitätsoffensiven des Bundesministeriums tätig zu werden. Sie sind ausgebildet, fachbezogene Unterrichts- und Schulentwicklungsprozesse zu begleiten.

Lehrgangsdauer:

Die Lehrgänge dauern vier Semester, werden wie ein Bundesangebot der PH gewertet und umfassen:

- 3–4 Seminare (je 3–5 Tage) und Arbeitsgemeinschaften
- Praktika
- schriftliche Dokumentationen und eine Abschlussarbeit

Sie schließen mit einem Zeugnis der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt (40 ECTS) ab.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://pfl.aau.at> bzw. <http://www.ph-kaernten.ac.at/fwb/2/>

Deutsch

Aufbau und Inhalte

Der Deutschunterricht stellt die Lehrenden aller Schulstufen vor große Herausforderungen, denn die Heterogenität in den Klassen steht in Spannung zu den standardisierten Leistungsanforderungen. Im Lehrgang stellt dies den Ausgangspunkt für die weitere inhaltliche Arbeit an didaktisch-methodischen und pädagogisch-organisatorischen Themen dar, denn neben Impulsen für die Weiterentwicklung von Unterricht sollen Zugänge zur Verknüpfung von Theorie und Praxis eröffnet werden. Die Integration von fachdidaktischer Forschung und pädagogischen Fragen in das eigene Handeln sowie die Reflexion von Unterrichtsinhalten und Methoden dienen dazu, die Planungs-, Methoden- und Diagnosekompetenz weiterzuentwickeln. AbsolventInnen des Lehrgangs qualifizieren sich damit für kollegiale Beratung und die Begleitung von fachbezogener, kompetenzorientierter Unterrichtsentwicklung in Schule und Fortbildung. Der Lehrgang geht von persönlichen Stärken der TeilnehmerInnen aus und setzt an der Bereitschaft an, neue Erfahrungen zu sammeln, zu dokumentieren und darüber

zu kommunizieren. Im Rahmen des Lehrgangs gibt es vielfältige Gelegenheiten, sich auszutauschen und gemeinsam zu arbeiten. Darüber hinaus werden die Teilnehmenden befähigt, Lehrkräfte im Rahmen kollegialer Beratung bei der Entwicklung fachspezifischer Unterrichtsprozesse zu unterstützen.“

Neben Fachvorträgen und Workshops, in denen an konkreten Inhalten gearbeitet wird, sowie der persönlichen Beschäftigung mit fachdidaktischer Literatur (Wahlpflichtmodul) sind die TeilnehmerInnen mit eigenen Projekten (Praktikum und reflektierte Dokumentation, Abschlussarbeit) befasst, die der Reflexion und der Weiterentwicklung ihrer Unterrichts- bzw. Projektarbeit dienen.

Zur Teilnahme eingeladen sind Lehrende an Pädagogischen Hochschulen und Lehrerinnen und Lehrer aller Schultypen, die Deutsch in der Sekundarstufe I oder in der Primarstufe unterrichten und in diversen Funktionen tätig sind, wie etwa als FachkoordinatorInnen, AusbildungslehrerInnen, MentorInnen, LerndesignerInnen etc.

Lehrgangsteam

Mag.^a Ursula Esterl; Mag.^a Manuela Kapeller; Marlene Lindtner, BEd MA;
Univ.-Prof. Mag. Dr. Markus Pissarek; Assoc. Prof. Mag. Dr. Jürgen Struger;
Assoc.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Agnes Turner

Englisch

Aufbau und Inhalte

Der Lehrgang besteht aus drei Hauptseminaren, bei denen in Vorträgen und Workshops konkrete Inhalte erarbeitet werden. Parallel dazu arbeiten die TeilnehmerInnen an eigenen Aktionsforschungsprojekten (dokumentiertes Unterrichtsprojekt, Studie), um die Reflexion und Weiterentwicklung des eigenen professionellen Tuns zu fördern.

Bei den fünf zweitägigen Arbeitsgemeinschaftstreffen wird die individuelle Arbeit in Kleingruppen unter Begleitung eines Mitglieds des Lehrgangsteams vertieft. Ferner dienen diese Treffen dem professionellen Austausch sowie der Durchführung von Unterrichtshospitationen.

Die inhaltlichen Schwerpunkte des Lehrgangs betreffen fachdidaktische Konzepte, den kompetenzorientierten Unterricht, die Arbeit mit dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GERS) mit Bezug auf das Companion Volume

2018, standardisierte Überprüfungen sowie eine kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung. Konkret wird auch auf pädagogisch-psychologische Fragestellungen, Fragen zu Sprache und Kultur sowie auf aktuelle Unterrichtskonzepte und Differenzierung eingegangen. Zudem soll die Begleitung von Unterrichts- und Schulentwicklungsprozessen in den Blick genommen werden.

Das Ziel des Lehrgangs ist die Professionalisierung im Lehrberuf und die Befähigung, selbst LehrerInnen fortzubilden und bei der Umsetzung von kompetenzorientiertem Unterricht im Sinne von Unterrichtsentwicklungsberatung zu begleiten.

Lehrgangsteam

Assoc. Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gertraud Benke, M.A.; Mag.^a Gabriele Isak;
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Christine Lechner, B.A. Hons., Hochschulprofessorin;
Dipl.-Päd.ⁱⁿ Andrea Partsch, BEd; Mag.^a Eleonore Steigberger

Mathematik

Aufbau und Inhalte

Der Lehrgang gibt Impulse für die Weiterentwicklung von Unterricht, eröffnet Zugänge zu Erkenntnissen fachdidaktischer Forschung und gibt Anregungen zur Verknüpfung von Theorie und Praxis. Er fördert ebenfalls den Reflexionsprozess über den Mathematikunterricht. Der Lehrgang geht von persönlichen Stärken der TeilnehmerInnen aus und setzt an der Bereitschaft an, neue Erfahrungen zu sammeln, zu dokumentieren und darüber zu kommunizieren. Schwerpunkte sind die Erweiterung des Methodenwissens sowie die Auseinandersetzung mit der Anbahnung und Bewertung von Kompetenzen in allen Bereichen des Mathematikunterrichts. Im Rahmen des Lehrgangs gibt es vielfältige Gelegenheiten, sich auszutauschen und gemeinsam zu arbeiten. Dadurch werden Kommunikationsprozesse zwischen den verschiedenen Schultypen ermöglicht und gegenseitiges Verständnis gefördert. Darüber hinaus werden die Teilnehmenden befähigt, Lehrkräfte im

Rahmen kollegialer Beratung bei der Entwicklung fachspezifischer Unterrichtsprozesse zu unterstützen.

Zur Teilnahme eingeladen sind Lehrende an Pädagogischen Hochschulen und Lehrerinnen und Lehrer aller Schultypen, die Mathematik in der Sekundarstufe I oder in der Primarstufe unterrichten und in Funktionen wie FachkoordinatorInnen, AusbildungslehrerInnen, MentorInnen, LerndesignerInnen, SchulentwicklungsberaterInnen etc. tätig sind.

Lehrgangsteam

Dr.ⁱⁿ Anne Fellmann; Mag. Gerhard Hainscho; Mag.^a Waltraud Knechtl;
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Angela Schuster, MAS; Assoc. Prof. Mag. Dr. Stefan Zehetmeier

Naturwissenschaften

Aufbau und Inhalt

Der Lehrgang geht von persönlichen Stärken der TeilnehmerInnen aus und setzt an der Bereitschaft an, neue Erfahrungen zu sammeln, sowie Wissen und Kompetenzen auszubauen, zu dokumentieren und darüber zu kommunizieren. Schwerpunkte sind die Erweiterung des Methodenwissens sowie die Auseinandersetzung mit der Anbahnung und Bewertung von Kompetenzen in allen naturwissenschaftlichen Bereichen aller Schulstufen und Schultypen in Primar- und Sekundarstufe.

Dabei steht die Auseinandersetzung mit zentralen gegenwärtigen und zukünftigen Entwicklungen des naturwissenschaftlichen Unterrichts in Österreich und den damit verbundenen Herausforderungen im Zentrum. Systematische professionelle Reflexion und Analyse sowie Austausch und Vernetzung sind dabei wichtige Aspekte, um die eigene Praxis in Unterricht und Lehre kontinuierlich weiterzuentwickeln. Der Lehrgang versteht sich als ein Ort, wo solche Entwicklungen theoretisch fundiert analysiert und (selbst)kritisch reflektiert

werden sowie Konsequenzen konstruktiv diskutiert, konkretisiert, erprobt und evaluiert werden können.

Der Lehrgang möchte der Freude am Unterrichten neue Impulse geben, Zugänge zu Erkenntnissen fachdidaktischer Forschung vermitteln und Verknüpfungen von Theorie und Praxis anregen. Er soll zu Reflexionsprozessen über naturwissenschaftlichen Unterricht anregen und vom Vorwissen der SchülerInnen ausgehendes Lehren und Lernen fördern. Des Weiteren werden die Teilnehmenden befähigt, KollegInnen im Rahmen kollegialer Beratung bei der Entwicklung fachspezifischer Unterrichtsprozesse zu unterstützen.

Zur Teilnahme eingeladen sind PH-Lehrende und LehrerInnen, die Sachunterricht, Biologie, Chemie oder Physik unterrichten und in Funktionen wie FachkoordinatorInnen, AusbildungslehrerInnen, MentorInnen, LerndesignerInnen, SchulentwicklungsberaterInnen etc. tätig sind.

Lehrgangsteam

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Anja Lembens (Wissenschaftliche Leiterin);
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Angela Schuster, MAS (Organisatorische Leiterin);
Mag. Dr. Franz Radits; Mag. Dr. Christian Nosko,
Artur Habicher, BEd MA

Anmeldung und Information:

Beginn: Wintersemester 2019/20

Anmeldung unter: <http://pfl.aau.at>

Anmeldeschluss: 22. September 2019

Teilnahmegebühren: € 350,- pro Semester

Die Reise- und Aufenthaltskosten für Seminare und Arbeitsgruppen müssen über die eigene Institution oder privat organisiert werden. Die Lehrgänge werden in Kooperation mit dem BMBWF, der Pädagogischen Hochschule Kärnten und der AAU angeboten und durchgeführt.

Ein Erlass ist in Vorbereitung.

Weiterführende Informationen zu den einzelnen Lehrgängen sowie Anmeldung unter:
<http://pfl.aau.at>

Kontakt

Pädagogische Hochschule Kärnten

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Angela Schuster, MAS

Institut für Schulentwicklung

Hubertusstraße 1

9010 Klagenfurt am Wörthersee

E-Mail: angela.schuster@aaau.at

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Mag.^a Christine Oschina

Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung

Sterneckstraße 15

9010 Klagenfurt am Wörthersee

Telefon: ++43 463 / 2700-6140

Inskription

Waltraud Rohrer

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung

Sterneckstraße 15, 9010 Klagenfurt am Wörthersee

Telefon: ++43 463 / 2700-6107

E-Mail: waltraud.rohrer@aaau.at



IUS | Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung



Pädagogische Hochschule Kärnten

Viktor Frankl Hochschule

in Kooperation mit



Weitere Informationen finden Sie unter:
<http://pfl.aau.at>
<http://www.ph-kaernten.ac.at/fw/2/>